

Partner in der Region

Categories : [Interpack](#), [Meldungen](#), [Multivac](#)

Date : 4. Juli 2017

Am vergangenen Freitag besuchte Franz Josef Pschierer, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, gemeinsam mit Peter Ottmann, Geschäftsführer NürnbergMesse, Klaus Holetschek, MdL, und Eugen Wölfle, zweiter Bürgermeister der Gemeinde Wolfertschwenden, den Hauptsitz von MULTIVAC in Wolfertschwenden. Die Gäste wurden von den geschäftsführenden Direktoren Hans-Joachim Boekstegers, Group CEO und Sprecher, sowie Christian Traumann, Group CFO, empfangen.

Anlass für den Firmenbesuch war unter anderem ein Gedankenaustausch über regionale Themen wie beispielsweise der Standort Wolfertschwenden oder die Bedeutung von MULTIVAC als einer der größten Arbeitgeber in der Region. Ebenso wurde der Einfluss der Digitalisierung bei MULTIVAC erörtert sowie ein Einblick in das neue Logistikkonzept, das seit Inbetriebnahme des neuen Logistikzentrums implementiert ist, gegeben. Nach einer Firmenpräsentation erfolgte eine Maschinenvorführung im Training und Innovation Center sowie ein Firmenrundgang durch die hochmoderne Produktion und das neue Logistikzentrum.

Attraktiver Arbeitgeber im Allgäu

„Wir verfügen über acht Produktionsstandorte weltweit und können unseren Kunden dank einer hohen Fertigungstiefe eine hohe Qualität und Liefersicherheit bieten“, erläuterte Hans-Joachim Boekstegers, geschäftsführender Direktor und Group CEO. „In Wolfertschwenden beschäftigen wir aktuell rund 1.900 Mitarbeiter, darunter mehr als 300 Ingenieure, die in unserer Auftragskonstruktion und Entwicklung tätig sind. Die Fertigung und Montage unserer Maschinen erfolgt mit einem hochmodernen Maschinenpark, in dem neueste Technologiestandards eingesetzt werden.“

MULTIVAC zählt damit zu den größten Arbeitgebern in der Region und bietet seinen Mitarbeitern attraktive Arbeitsplätze sowie interessante Entwicklungsmöglichkeiten in einem internationalen Umfeld. So ist MULTIVAC mit 84 eigenen Vertriebs- und Servicegesellschaften auf allen Kontinenten vertreten und beschäftigt weltweit etwa 5.200 Mitarbeiter. Der Jahresumsatz liegt bei 1 Milliarde Euro.

„Damit unsere Mitarbeiter Familie und Beruf in Einklang bringen können, haben wir unterschiedliche Modelle implementiert, etwa ein umfassendes Kinderbetreuungsangebot in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wolfertschwenden“, ergänzte Christian Traumann, geschäftsführender Direktor und Group CFO.

Nicht zuletzt zur Sicherung des nachhaltigen Wachstums bildet MULTIVAC an allen Produktionsstandorten Lehrlinge in zwölf Ausbildungsberufen aus. „Mit verschiedenen Initiativen, etwa dem Tag der offenen Ausbildungsstätte am 1. Juli, einer Schulpatenschaft mit der Mittelschule Ottobeuren sowie einem neuen interaktiven Konzept für zukünftige Azubis möchten wir Schülern Einblicke in mögliche Ausbildungsfelder geben und ihnen den Einstieg in das Berufsleben erleichtern“, erklärte Traumann.

Gesellschaftliches Engagement ist ein fester Bestandteil der MULTIVAC Unternehmenskultur. Dazu zählt auch die Unterstützung regionaler gemeinnütziger Initiativen ebenso wie von Bildungsinitiativen, Kultur- und Sportveranstaltungen in der Region oder die Vermittlung von Ausbildungs- und Praktikumsplätzen an Flüchtlinge.

Logistik- und Bürogebäude nach neuesten Standards

Im Sommer 2016 wurde in Wolfertschwenden ein neuer Logistik-und Bürokomplex in Betrieb genommen, der nach neuesten energetischen Standards errichtet wurde. Das Logistikzentrum dient sowohl der Ersatzteilversorgung der europäischen Tochtergesellschaften sowie der Materialversorgung der Produktion. Zudem werden auch europäische Kunden direkt mit Ersatzteilen ab Wolfertschwenden beliefert. Neueste Lagertechnik und moderne Logistikstrukturen sorgen für effektive Abläufe, hohe Transparenz und maximale Leistung.

„MULTIVAC ist ein Allgäuer Vorzeigeunternehmen. Das neue Logistikzentrum ist ein klares Bekenntnis zum Standort und zeigt, dass innovative Unternehmen auch jenseits der Metropolen erfolgreich sein können. Damit tragen sie zur Wertschöpfung in der Region bei und schaffen hier vor Ort sichere Arbeitsplätze. Dieses Engagement in der Region ist einer der Gründe, warum Bayern bei allen wirtschaftlichen Kennzahlen so gut dasteht. Bei uns herrscht quasi Vollbeschäftigung und das verdanken wir den vielen Unternehmen, die in ganz Bayern aktiv sind“, sagte Staatssekretär Franz Josef Pschierer.

Digitalisierung bei MULTIVAC

Digitalisierung ist für MULTIVAC ein wichtiges Zukunftsthema. Dieses umfasst neben der Digitalisierung der eigenen Geschäftsprozesse auch die Bereitstellung digitaler Services für MULTIVAC Kunden, die sich einerseits auf die Verpackungsprozesse und andererseits auf die Entwicklung von digitalen Geschäftsmodellen beziehen. Ziel ist es, zusätzlichen Kundennutzen zu schaffen und die Effizienz von Prozessen weiter zu erhöhen. Kunden sollen mithilfe geeigneter Tools die Informationen erhalten, die sie brauchen. Dabei haben die Sicherheit der Daten und Systeme von MULTIVAC ebenso wie die Sicherheit von Kundendaten höchste Priorität.

Jüngstes Beispiel für eine digitale Innovation bei MULTIVAC ist die Entwicklung der neuen Maschinengeneration X-line, die dem Markt erstmalig auf der Messe interpack in Düsseldorf vorgestellt wurde. Aufgrund einer lückenlosen Digitalisierung, einer umfassenden Sensorik sowie der Vernetzung mit der MULTIVAC Cloud schafft die X-line eine neue Dimension hinsichtlich Packungssicherheit, Qualität, Leistung sowie Zukunftssicherheit.